

Mit kalkuliertem Risiko Chancen wahrnehmen!

Warum Risikomanagement?

Sicherheit ist ein Grundbedürfnis. Sicherheit kann allerdings nicht isoliert betrachtet werden. Die Basis, um Sicherheit schaffen zu können, ist das Verständnis für mögliche Risiken. Gefahrenquellen und deren komplexe Abhängigkeiten müssen erkannt werden, Ursachen und deren Wirkprinzipien müssen verstanden sein.

„Im Englischen steht für den Begriff ‚riskieren‘ auch ‚to take a chance‘. Das Nutzen von Chancen und damit der Umgang mit Risiken ist Grundlage unternehmerischen Handelns. Jede Veränderung im Unternehmen verändert auch die Risikolandschaft. Wer seine Risikostruktur kennt, kann seine Risikokosten reduzieren. Das bedeutet: Geringere Kosten ohne Risikoerhöhung oder weniger Risiko ohne Mehrkosten“, erläutern die beiden Risk Experts Geschäftsführer DI **Gerhart Ebner** und Dr. **Michael Buser**, *„Risk Experts setzt daher auf aktives Risiko- und Chancenmanagement“*.

Konsequenzen für Strategie, Organisation und das Tagesgeschäft

Die technologischen, wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen ändern sich laufend - Unternehmen müssen sich daher systematisch mit der kontinuierlichen Anpassung ihrer Risikovorsorge befassen. **Risikomanagement liefert die methodische Grundlage für die Analyse, Beurteilung, Bewältigung, Vermeidung und Kontrolle von betriebsrelevanten Risiken.** Führungskräfte sind dafür verantwortlich zu steuern, in welchem Ausmaß eine Organisation bereit und willens ist, im Zuge der Wertschöpfungskette unter Nutzung der Marktchancen Risiken auf sich zu nehmen.

Neue Pflichten erfüllen: Die rechtlichen Rahmenbedingungen, Normen und Regelwerke haben sich in den vergangenen Jahren – von den USA und der Europäischen Union ausgehend – verschärft, sie brachten teils gravierende Änderungen für Geschäftsführungs- und Aufsichtsgremien (Sarbanes Oxley-Act, 8. EU-Richtlinie – „Compliance Richtlinie 2006/43/EG“). Corporate Governance Kodizes sowie Normen und weitere Regelwerke (z.B. die ONR 49000 ff) verlangen die Sicherstellung und Überprüfung eines funktionstüchtigen, proaktiven Risikomanagements in Unternehmen.

Im Gegensatz zum konventionellen (inzwischen aber veralteten) Ansatz, nach dem Risikomanagement lediglich als Prozess verstanden wurde, definiert ISO 31000 Risikomanagement als Führungsaufgabe. Modernes Risikomanagement fokussiert nicht nur die strategischen Risiken (Produkte, Technologien, Märkte, Kunden und die Veränderungen der Umfeldfaktoren), es schließt



auch alle nachgelagerten Risiken auf operationeller und prozessualer Führungsebene ein. Das führt nicht zuletzt zu einer deutlichen Ausweitung der Haftungspotenziale der Verantwortlichen.

Chancen erkennen: Risikomanagement sollte sich aber nicht auf die Einhaltung von Vorschriften beschränken: Nur gelebtes Enterprise Risk Management schafft nachhaltigen wirtschaftlichen Mehrwert für jedes Unternehmen.

Unternehmensprofil Risk Experts

Die Risk Experts Risiko Engineering GmbH steht für Sicherheit und nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolg durch professionelles Risikomanagement. In diesem Sinne unterstützen wir Industrie, Gewerbe, Handel und Dienstleistungsunternehmen beim Umgang mit Risiken sowie Makler, Erst- und Rückversicherungen beim Transfer der Risiken ihrer Kunden. Wir helfen Ihnen, anerkannte Risikomanagement-Methoden auf der Basis internationaler Qualitätsstandards zu etablieren.

Österreichisch: Angesiedelt in Wien (am Schottenring 35 im 1. Bezirk), ist Risk Experts traditionell für österreichische Unternehmen national und international tätig. Die Größe der von Risk Experts betreuten Firmen reicht von Marktführern in der Großindustrie bis hin zum KMU-Betrieb.

International: Als Risk Engineering Service Provider für integrierte Sicherheits- und Risikomanagement-Lösungen mit Standorten in Bulgarien, Slowakei, Polen, Rumänien und in der Türkei bietet Risk Experts ihren Kunden europaweit ein breites Spektrum an Risk Management Services und technischen Dienstleistungen.

Kompetent: Die Mitarbeiter bringen langjährige internationale Erfahrungen aus unterschiedlichen Fachgebieten mit (ingenieurtechnisch, betriebswirtschaftlich, finanzmathematisch und juristisch). Mit fundiertem Know-how unterstützen unsere interdisziplinär zusammengesetzten Expertenteams einen ganzheitlichen und integrativen Risikomanagement-Ansatz.

Nutzen stiftend: Individueller Service steht bei uns im Vordergrund. Unsere Dienstleistungen sind umfassend, bedarfsorientiert und wertschöpfend. Unsere Beratung ist unabhängig, kompetent und innovativ. Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die Aufgabe, Risiken zu reduzieren und Schadenpotenziale zu minimieren.

Risk Experts Risiko Engineering GmbH

Schottenring 35/2, 1010 Wien

Tel: +43 (0)1 713 50 96 Fax: +43 (0)1 532 13 08 10

office@riskexperts.at www.riskexperts.at

24 Stunden Notfall-Hotline: +43 (0)676 57 11 218



Angebot und Nutzen

Als Risk Engineering Service Provider für integrierte Sicherheits- und Risikomanagement-Lösungen bieten wir ein breites Spektrum an Risk Management Services und technischen Dienstleitungen:

Risk Engineering & Risk Survey

International erfahrene Risikoingenieure erstellen qualifizierte Risikoanalysen und -bewertungen:

- Identifikation, Analyse, Bewertung und Dokumentation der Risikosituation (on-site/Desktop)
- Brandschutz, Maschinenbruch, Haftpflicht, Naturgefahren, Bauwesen, Einbruchdiebstahlschutz, IT- und Datensicherheit etc.
- Action-Monitoring: Maßnahmen zur Risikoverbesserung werden systematisch abgebildet und deren Umsetzung konsequent begleitet.

Consulting & Services

Maßgeschneiderte Lösungen für Ihren Bedarf:

- Brandschutzkonzepte und Zertifizierung von Brandschutz-Managementsystemen (Kooperation mit TÜV Österreich)
- Sicherheitsanalysen und Sicherheitskonzepte
- Betriebsunterbrechungsstudien
- Versicherungstechnische Beratung (underwriting support)
- Risiko-/Deckungsanalysen, Portfolio-Analysen

Schadenmanagement

Interdisziplinäre Expertenteams helfen Ihnen in den entscheidenden ersten Stunden nach dem Schaden und bringen Sie rasch „back to business“:

- 365 Tage/24 Stunden Notfallservice & Emergency Setup für die „Erste Hilfe“ nach einem Schaden
- Schadengutachten und Schadenregulierung (loss adjusting)

Risk Experts Academy

Erfahrene Trainer präsentieren fundiertes Expertenwissen:

- Schulungen und zertifizierte Ausbildungsprogramme
- Inhouse-Seminare und -Workshops
- Vorträge bei Fachkonferenzen

Sachverständigenleistungen

Sachverständige erstellen unabhängige Gutachten für Gebäude, Maschinen und Kunstobjekte:

- Leistungen: Schadengutachten, Beweissicherung, Bewertung Bau- und/oder Montagetätigkeiten: Bauwesen, Maschinenbau

Wertermittlung

Für eine verlässliche risikotechnische Einschätzung sind fundierte Informationen über den Wert von Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen unerlässlich. Grundlage für jedes Versicherungskonzept ist die „Echtheit“ der Versicherungssummen.

- Wertermittlung von Gebäuden sowie technisch kaufmännischer Betriebseinrichtung
- Ermittlung von Deckungsbeiträgen für Betriebsunterbrechungsversicherung

Enterprise Risk Management

Konzeption und Implementierung von ganzheitlichem Risikomanagement in Ihrem Unternehmen:

- Risikomanagement Feasibility Study
- Business Continuity Planning
- Optimierung der Risikokosten des Unternehmens
- Betriebstechnische Risikoanalyse (HAZOP etc.)

Expertensoftware

Maßgeschneiderte webbasierte Softwarelösungen, die individuell für Ihre Bedürfnisse und Anforderungen angepasst werden können:

- Enterprise Risk Management
- Operatives Risikomanagement
- Portfolio-Risikomanagement
- Schadenmanagement

Enterprise Risk Management – in 4 Stufen zum Erfolg

Die Herausforderungen für Unternehmen	Unser Beitrag
<p>1. Legal Compliance: Vorstand bzw. Geschäftsführung ist unmittelbar für alle Aktivitäten des unternehmensweiten Risikomanagements verantwortlich, das bedeutet:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ermittlung der Risikotragfähigkeit und Festlegung einer Risikostrategie ▪ Einführung eines wirksamen ERM-Prozesses, kontinuierliche Risiko-Überwachung ▪ Berichterstattung an Aufsichtsrat, Prüfungsausschuss, Wirtschaftsprüfer, ... ▪ Aufsichtsrat und Prüfungsausschuss hat die Wirksamkeit des unternehmensweiten Risikomanagements zu überwachen und eine SOLL / IST - Vergleich durchzuführen. ▪ Wirtschaftsprüfer muss über das Risikomanagement betreffende Auffälligkeiten im Zuge der Jahresabschlussprüfung Bericht erstatten. 	<p>Risk Experts hilft</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ bei der Ermittlung der Risikotragfähigkeit und Ableitung der Risikostrategie ▪ bei der Einführung eines gesetzeskonformen Risikomanagementprozesses bzw. prüft und optimiert bestehende Systeme hinsichtlich Legal Compliance ▪ bei der Berichterstattung an Aufsichtsrat, Prüfungsausschuss, Wirtschaftsprüfer, ... ▪ bei der Abgrenzung zu anderen Systemen wie IKS, interne Revision, ... <p><i>Mit dem System von Risk Experts erfüllen Aufsichtsrat und Vorstand ihre rechtlichen Verpflichtungen</i></p>
<p>2. Aktives Risiko- und Chancenmanagement Legal Compliance verursacht in der Regel einen relativ hohen internen Aufwand. Wettbewerbsvorteile werden auf Grund der verpflichtenden Regelung meist in diesem Stadium nicht erzielt.</p> <p>Mit nur geringem Mehraufwand kann systematisches und aktives Risiko- und Chancenmanagement ökonomischen Nutzen für das Unternehmen generieren.</p>	<p>Risk Experts betrachtet Risiken systematisch anhand von zwei Modellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ein Score ermöglicht Aussagen darüber wie gut/schlecht ein Risiko gehandhabt wird ▪ Die monetäre (quantitative) Betrachtung zeigt, wie gering oder groß die Auswirkung eines Risikos auf das Unternehmen ist. <p><i>Beide Modelle gemeinsam ermöglichen eine zielgerichtete und effiziente Maßnahmenplanung. Das optimiert das Risiko-/Chancenverhältnis des Unternehmens</i></p>
<p>3. Reduktion der Risikokosten Je nach Unternehmen betragen die Risikokosten 10-20% des Umsatzes (vgl. Gleichner, W.: Optimierung der Risikokosten, in ZfV, Heft 10/2002)</p> <p>Diese Kosten sind in den Unternehmen meist nicht (bzw. nicht explizit) ausgewiesen und bieten in dieser Dimension erhebliche – oft unerkannte – Kostensenkungspotenziale.</p>	<p>Risk Experts</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ erhebt effizient die Risikokosten (IST-Analyse) und ▪ kategorisiert diese nach fix anfallenden (Management/Verwaltung, präventive Maßnahmen, Kapital) und variabel anfallenden Kosten (Risikofolgekosten bzw. Risikokosten i. e. S.) ▪ identifiziert die Kostentreiber in beiden Bereichen und bewertet die jeweiligen Einsparungspotenziale. <p><i>Durch Maßnahmenpakete, die Risk Experts gemeinsam mit den Kunden erarbeitet und umsetzt, lassen sich Kosten nachhaltig senken.</i></p>
<p>4. Attraktivitätsmanagement</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Lieferanten und Kunden: Verkürzung von Durchlauf- und Reaktionszeiten und Druck zur Kostenoptimierung entlang der gesamten Supply Chain schafft einen „neuen Standard“ an Zuverlässigkeit ▪ Banken & Versicherungen: Bei gutem Risiko werden attraktivere Prämien bzw. Zinsen verrechnet (BASEL II). Neben den finanziellen rücken hier auch die betrieblichen Risiken in den Vordergrund ▪ Investoren & Mitarbeiter: Unternehmen mit geringem Risiko und verantwortungsvollen Umgang mit Gesellschaft und Umwelt werden von attraktiver bewertet. 	<p>Risk Experts unterstützt bei einer Stakeholder-gerechten Risikokommunikation.</p> <p><i>Die Einführung und Umsetzung von ERM qualifiziert Unternehmen als Top-Lieferant und Top-Kunde und eröffnet so neue Chancen sowohl am Beschaffungs-, als auch am Absatzmarkt.</i></p>

DI Gerhart Ebner

**Gründer und
Geschäftsführender
Gesellschafter**

**Risk Experts Risiko
Engineering GmbH**



Persönliche Daten

Geburtsdatum: 25.05.1952
Staatsbürgerschaft: Österreich

Berufliches Profil

Kundenorientierung: den Kunden und seine Ansprüche verstehen
Lösungsorientierung: jedes Problem ist eine Herausforderung, die mit Interesse, Spaß an der Problemlösung und einem guten Team erfolgreich bewältigt werden kann

Persönliches Ziel

Dass Risikomanagement als positiver Beitrag zum Unternehmenserfolg gelebt wird

Interessen

Kommunikation, Kunst, Lesen, Sport

Ausbildung

12/1984 TU Graz:
Abschluss Wirtschaftsingenieurwesen Bauwesen, DI

Sprachen

10/1985 Wirtschaftskammer Wien:
Befähigung zum Unternehmensberater
Deutsch, Englisch

Organisationen

WdF Wirtschaftsforum der Führungskräfte
respACT – Austrian Business Council for Sustainable Development
Netzwerk Compliance Praxis

Beruflicher Werdegang

Mehr als 20 Jahre Beratungserfahrung als Gründer, Geschäftsführer und Mehrheitseigentümer der **Risk Consult GMBH, Unternehmensberatung**; seit 2005 auch Geschäftsführer und Mehrheitseigentümer der **Risk Experts Risiko Engineering GMBH, Unternehmensberatung**

1987 – 2003: Leiter Industrierversicherung bei der **Wiener Städtische Allgemeine Versicherung AG** (Leitung der Bereiche Feuer-, Maschinen- und Bauwesenversicherung, Key Account Manager und Beratung von Industrie- und Großkunden in versicherungs- und risikotechnischen Belangen sowie Leitung des Produkt- und Risikomanagements im Bereich Industrie- und Großkunden)

1970 –1987 Projektleiter im **Technisches Büro Karl Ebner, Bauingenieurwesen** (Planung und Abwicklung von Wasserkraftanlagen)

Dr. Michael Buser

Geschäftsführer

**Risk Experts Risiko
Engineering GmbH**



Persönliche Daten

Geburtsdatum: 21.12.1962
Staatsbürgerschaft: Deutschland

Berufliches Profil

Bei der praktischen Umsetzung von Risikomanagement stehe ich für einen ganzheitlichen Ansatz: Dieser berücksichtigt neben konventionellen technischen, baulichen und organisatorischen Maßnahmen im Licht internationaler Aufgabenstellungen auch (inter-)kulturelle Rahmenbedingungen und insbesondere den Menschen als zentrales Element des integrativen Chancenmanagements.

Persönliches Ziel

Ich möchte dazu beitragen, dass Risikomanagement als integraler Bestandteil der Unternehmensphilosophie verstanden und damit proaktiv eingesetzt wird.

Interessen

Reisen, Motorrad, Skifahren, Kommunikation

Ausbildung

Studium an der Universität Münster
Diplom-Chemie / Industrielle Verfahrenstechnik

Sprachen

Deutsch, Englisch

Organisationen

GDV - Expertenkommission für Branderkennung und Brandbekämpfung (BEB)
Münchner Experten Runde für Schadenverhütung (MER)

Beruflicher Werdegang

2001-2011 Senior Risk Engineer (Steuerung und Koordination internationaler Risk Engineering Programme) sowie Senior Project Manager (Projektleitung, Projektberatung) bei **Swiss Re Europe S.A.; AssTech - Risk Engineering Services**

1997-2001 Account Engineer und Field Engineer (Planung und Durchführung internationaler Risk Engineering Projekte) bei der **Allianz Versicherungs-AG (heute AGCS)**: Allianz Risiko Service

1993-1997 Leiter Forschung & Entwicklung und Leiter Umweltschutz & Sicherheit bei **REKOFA - Morgan Advanced Materials** (heute Morgan Carbon REKOFA)

1989-1993 Leiter der chemischen Laborausbildung: Praktikumsleiter am Institut für angewandte technische Chemie der **Universität Münster**; Promotion im Forschungsgebiet Chemische Energiegewinnung: Lithium-Batterien